

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TuS Frammersbach : FC 1920 Thüngen
Dienstag, 25.10.2022, 19:00 Uhr

Hartmann tütet den Sieg für den FC 1920 Thüngen ein

Auch dank Jaron Hartmann, welcher ungeschlagen blieb, konnte der FC 1920 Thüngen das verlegte Auswärtsspiel beim TuS Frammersbach in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) mit 9:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Jaron Hartmann den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. 2:3 endete das Doppel zwischen Englert / Weigand und Netrval / Besler aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Netrval / Besler zu Ende ging. Matreux / Bischoff kamen mit der Spielweise von Enzmann / Eitel am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hartmann / Amzaj war für Martine / Führen letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Nico Netrval war am Nachbartisch hingegen der Gastgeber Dirk Matreux. Keine Chancen hatte wiederum dann Manfred Englert beim 9:11, 4:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Jason Enzmann, so dass Enzmann seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Jürgen Weigand beim 7:11, 15:13, 11:5, 13:15, 7:11 gegen Benedikt Besler. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jonathan Bischoff beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jaron Hartmann. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Leon Amzaj hatte Joachim Martine nur im ersten Satz eine Chance. Beim anschließenden 5:11, 8:11, 6:11 gegen Hans Eitel fand Manuel Führen von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TuS Frammersbach und des FC 1920 Thüngen in die Box. Dirk Matreux gelang es Jason Enzmann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Nico Netrval war am Nachbartisch indessen Manfred Englert, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Jürgen Weigand daraufhin das Spiel mit 1:3 gegen Jaron Hartmann abgab und eine Niederlage kassierte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TuS Frammersbach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die DJK Tiefenthal am 28.10.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des FC 1920 Thüngen wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den ESV Bavaria Gemünden am 27.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TuS Frammersbach

Doppel: Englert / Weigand 0:1, Matreux / Bischoff 1:0, Martine / Führen 0:1

Einzel: D. Matreux 2:0, M. Englert 0:2, J. Weigand 0:2, J. Bischoff 0:1, J. Martine 0:1, M. Führen 0:1

FC 1920 Thüngen

Doppel: Enzmann / Eitel 0:1, Netrval / Besler 1:0, Hartmann / Amzaj 1:0

Einzel: J. Enzmann 1:1, N. Netrval 1:1, J. Hartmann 2:0, B. Besler 1:0, H. Eitel 1:0, L. Amzaj 1:0